



Der Mobile Messenger mit eingebautem Kompass

Der HP iPAQ hw6910 kombinierte 2006 Telefon, PDA und GPS-Empfänger in einem Gerät – lange bevor Google Maps zum Standard auf jedem Smartphone wurde. Ein früher Beweis dafür, wie viel Funktion in ein Gehäuse von 179 Gramm passt.

Zusammenfassung

Der HP iPAQ hw6910 gehörte zur „Mobile Messenger“-Reihe von HP und verfolgte einen klaren Anspruch: Telefon, PDA und Navigationsgerät in einem einzigen Handheld zu vereinen. Angetrieben von einem Intel XScale-PXA270-Prozessor (Codename „Bulverde“) mit 416 MHz lief das Gerät mit Windows Mobile 5.0 for Pocket PC Phone Edition und bot dabei 64 MB RAM sowie 128 MB ROM, wovon rund 45 MB als nutzbarer Flash-Speicher zur Verfügung standen.

Das eigentliche Alleinstellungsmerkmal war der integrierte, hochsensible GPS-Empfänger samt „HP iPAQ Quick GPS Connection Utility“ und vorinstallierter Navigationssoftware von TomTom – zu einer Zeit, als eingebaute Satellitennavigation in Mobiltelefonen noch alles andere als selbstverständlich war. Über eine ausklappbare, LED-hintergrundbeleuchtete QWERTY-Tastatur liessen sich E-Mails und Nachrichten

komfortabel tippen, während das 3-Zoll-Transflective-TFT-Display mit 240×240 Pixeln und 65'000 Farben auch bei Tageslicht gut ablesbar blieb.

Quad-Band-GSM/GPRS/EDGE sorgte für weltweite Sprach- und Datenverbindungen, ergänzt durch integriertes WLAN (802.11b), Bluetooth 1.2 und Infrarot. Eine miniSD-Karte erlaubte die Speichererweiterung – praktisch, denn die vorinstallierten TomTom-Kartendaten für Westeuropa allein füllten schon eine 1-GB-Karte.

Mit einem 1200-mAh-Lithium-Ionen-Akku, integriertem Lautsprecher, Freisprechfunktion und Windows Media Player 10 Mobile für MP3s und Videos positionierte sich der hw6910 klar als Alleskönner für unterwegs – Business-Werkzeug und digitaler Reisebegleiter zugleich, wenige Jahre bevor das Smartphone im heutigen Sinne diese Rolle vollständig übernahm.

Technische Eckdaten

Telefon, PDA und Navigationsgerät in einem – die wichtigsten Eckdaten:

Prozessor

Intel XScale PXA270 „Bulverde“
416 MHz

Arbeitsspeicher

64 MB RAM

ROM

128 MB
ca. 45 MB nutzbarer Flash

Display

3" Transflective TFT
240 × 240 Pixel, 65K Farben

Navigation

Integriertes GPS
TomTom-Software vorinstalliert

Tastatur

Ausklappbares QWERTY, LED-beleuchtet

Konnektivität

Quad-Band GSM/GPRS/EDGE, WLAN 802.11b, Bluetooth 1.2, IrDA

Erweiterung

miniSD-Kartenslot

Akku

1200 mAh Li-Ion

Gewicht

179 g

Betriebssystem

Windows Mobile 5.0 Phone Edition

**Release**

2006

Zitate**„Navigation, bevor sie zum Standard wurde“**

Der integrierte GPS-Empfänger mit vorinstallierter TomTom-Software machte den hw6910 zu einem der ersten Handhelds, die Satellitennavigation ganz selbstverständlich mitbrachten.

„Drei Geräte, ein Gehäuse“

Telefon, PDA und Navigationsgerät in nur 179 Gramm vereint – der hw6910 stand exemplarisch für die Konvergenz mobiler Geräte in der Mitte der 2000er Jahre.

„Tippen, tappen, navigieren“

Die ausklappbare, beleuchtete QWERTY-Tastatur ergänzte den Touchscreen ideal für alle, die viel unterwegs tippten – ein Komfort, den reine Touch-Geräte damals noch nicht boten.

Spannendes aus dem Web

WEBSITE	URL

Diese Geräte könnten dir auch gefallen

- [iPAQ H5500](#)
- [iPAQ H3630](#)
- [7230](#)
- [P900](#)
- [Jornada 728](#)